Erscheint außer Sonntags täglich. — Bis früh 9 Uhr eingehende Anzeigen kommen in der Regel u. wenn irgend möglich in der nächsten Nr. zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge für das Börsenblatt sind an die Redaktion — Anzeigen aber an die Expedition desselben zu senden.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

№ 103. — Leipzig, Sonnabend den 5. Mai. — 1888.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Der Vorstand des Börsenvereins bringt hiermit das Ergebnis der diesjährigen Kantatewahlen durch den nachstehenden Auszug des notariellen Protokolls über die Auszählung der Wahlzettel zur Kenntnis des Vereins.

Bei der erfolgten Auszählung der in der Hauptversammlung vom 29. April 1888 eingegangenen abgestempelten 347 Wahlzettel zur Wahl des Vorstandes und der Ausschüsse haben sich als gewählt ergeben:

I. **In den Vorstand:**

a) als erster Vorsteher: Herr Paul Parey in Berlin mit 340 Stimmen;
b) als zweiter Vorsteher: Herr Arnold Bergstraeßer in Darmstadt mit 334 Stimmen;
c) als erster Schriftführer: Herr Carl Müller-Grote in Berlin mit 326 Stimmen;
d) als zweiter Schriftführer: Herr Egon Werlitz in Stuttgart mit 330 Stimmen;
e) als erster Schatzmeister: Herr Ernst Seemann in Leipzig mit 344 Stimmen;
f) als zweiter Schatzmeister: Herr Dr. Oscar von Hase in Leipzig mit 331 Stimmen.

II. **In den Verwaltungsausschuß:**

a) Herr Dr. Alphons Dürr in Leipzig mit 344 Stimmen;
b) Herr Justus Naumann in Leipzig mit 344 Stimmen;
c) Herr Johannes Grunow in Leipzig mit 343 Stimmen;
d) Herr Dr. Adolph Geibel in Leipzig mit 335 Stimmen;
e) Herr Otto Nauhardt in Leipzig mit 261 Stimmen;
f) Herr Karl Franz Koehler in Leipzig mit 259 Stimmen.

III. **In den Wahlausschuß:**

a) Herr Fritz Borstell in Berlin mit 343 Stimmen;
b) Herr Max Müller in Breslau mit 343 Stimmen;
c) Herr Otto Mühlbrecht in Berlin mit 341 Stimmen;
d) Herr Alfred von Hölder in Wien mit 339 Stimmen;
e) Herr Alfred Voerster in Leipzig mit 337 Stimmen;
f) Herr Emil Strauß in Bonn mit 336 Stimmen.

IV. **In den Rechnungsausschuß:**

a) Herr Elwin Paetel in Berlin mit 345 Stimmen;
b) Herr Johannes Stettner in Freiberg i/S. mit 344 Stimmen;
c) Herr Ernst Reimer in Berlin mit 340 Stimmen;
d) Herr August Frederking in Hamburg mit 332 Stimmen;
e) Herr Theodor Lampart in Augsburg mit 326 Stimmen;
f) Herr Moritz Abendroth in Frankfurt a/M. mit 254 Stimmen.

Zur Beurkundung.

Leipzig, den 3. Mai 1888.

Der Wahlausschuß.
Otto Mühlbrecht, Vorsitzender.